

Westfalia Jagdreisen



Rothirschjagd in Polen 2021
Revier: Obf. Bircza



Größe und Beschaffenheit des Revieres:

Das Oberforstamt Bircza besteht aus zwei Revierteilen Nr. 160 mit 920 ha und Nr. 178 mit 24.900 ha. Es ist damit eines der größten Rotwildreviere im Südosten des Landes. Der Waldanteil beträgt ca. 80 %, meist Mischwald aller Altersklassen. Im Revier liegen viele Wildwiesen, landwirtschaftliche Nutz- sowie Brachflächen. Das Terrain hat Vorgebirgscharakter und erreicht Höhen von bis zu 700 m. Durch das gut ausgebaute Wegenetz kommt man auch in die entlegensten Ecken des Revieres. Hier können Sie nach Herzenslust pirschen. Es gibt aber auch, gut verteilt, mehrere Dutzend Leitern und Hochsitze. Was die Jagdart anbetrifft, so richtet man sich weitgehend nach dem Wunsch des Gastes.

Wildarten:

Bircza ist eines der bekanntesten und wildreichsten Rotwildreviere der Region. Die Hirschbrunft beginnt in der zweiten Septemberhälfte und dann können Sie ein Naturschauspiel erleben, wie es Ihnen nur noch wenige Reviere bieten können. Die Geweihgewichte der schussbaren Hirsche liegen zwischen 6 und 9 kg. Wir kennen Bircza seit vielen Jahren und schicken gerne Gäste dorthin. Vorwiegend wird dort gepirscht, denn das ist die erfolversprechendste Jagdart. Wer möchte, kann aber auch ansitzen. Ihnen zur Seite stehen erfahrene Pirschführer, die ihr Handwerk von der Pike auf gelernt haben. Alle Termine werden mit dem Jagdleiter abgestimmt, so dass Sie zu dem aussichtsreichsten Zeitpunkt jagen können.

Rothirschjagd mit Abrechnung gemäß Abschusspreisliste 2020

6 Reisetage - 5 Übernachtungen Kat. „I“ im Doppelzimmer mit Vollpension einschließlich Dolmetscher, Pirschführung 1:1 und polnische Jagdlizenz

pro Jäger	€	775,00
+ 5 x Jagdorganisation á € 39,00	€	195,00
+ 5 x Zuschlag Kat. S	€	100,00
	€	1.070,00

Zuzüglich getätigte Abschüsse gemäß Preisliste 2020

In der Auftragsbestätigung wird vorab bei Buchung eine Wildkaution pro Rothirsch von € 1.000,00 erhoben. Diese wird mit dem tatsächlichen getätigten Abschuss verrechnet.

Abschussgebühren Rotwild:

Bemessungsgrundlage ist der ganze Schädel mit Oberkiefer ohne Abzug.

Trophäe – Geweih mit ganzem Schädel

Geweih bis 2 kg	€ 430,00	
2,01 kg bis 2,49 kg	€ 840,00	
2,50 kg bis 2,99 kg	€ 1.020,00	
3,00 kg bis 3,49 kg	€ 1.185,00	
3,50 kg bis 4,99 kg	€ 1.310,00	+ € 2,20 je 10 g über 3.500 g
5,00 kg bis 5,99 kg	€ 1.640,00	+ € 5,10 je 10 g über 5.000 g
6,00 kg bis 6,99 kg	€ 2.150,00	+ € 7,35 je 10 g über 6.000 g
7,00 kg bis 7,99 kg	€ 2.885,00	+ € 14,35 je 10 g über 7.000 g
8,00 kg und mehr	€ 4.320,00	+ € 19,90 je 10 g über 8.000 g
Hirsch angeschweißt	€ 920,00	
Wildkaution pro Rothirsch	€ 1.000,00	



Lage des Jagdgebietes:

Wir empfehlen die Anreise mit dem Flugzeug bis Rzeszow. Von dort aus sind es ca. 70 km bis ins Revier. Den Transfer können wir gerne organisieren. Sie können auch mit dem Auto anreisen. Am bequemsten reisen Sie über den Grenzübergang Görlitz an. Dann liegt eine Strecke von 650 km vor Ihnen. Von Forst aus sind es knapp 688 km.

Unterkunft:

Während Ihres Aufenthaltes wohnen Sie in einem Jagdhaus, das idyllisch am Waldrand liegt. Das gesamte Obergeschoss ist für Gäste reserviert. Es gibt mehrere gut eingerichtete Zimmer, Bad mit Dusche und WC sowie einen stilvoll eingerichteten Aufenthaltsraum, in dem auch gegessen wird. Dieser Raum ist mit vielen Trophäen ausgestattet.

Zusätzliche Informationen zum Arrangement:

• Revierfahrten (pro Fahrt)	€	30,00
• Einzelzimmer - Zuschlag pro Person/Nacht	€	20,00
• Zuschlag für Einzeljäger, pro Tag	€	10,00
• Verlängerungstag inklusive Jagdorganisation	€	210,00
• Aufenthaltskosten nicht jagende Begleitperson im DZ pro Tag	€	120,00
• Bearbeitungsbesen	€	175,00



Beethovenstr. 55
41061 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

